

331 - Förderung freier Träger der Wohlfahrtspflege

331000.541900- Zuweisungen laufende Zwecke					Planansatz: 120.000,00 Euro	Zuwendung 2018
lfd. Nr.	Eingangs-datum	Antragsteller	Maßnahme	Erläuterung	Vorschlag der Verwaltung	Euro
1	28.09.17	Kreisdiakonisches Werk Stralsund e.V. Carl-Heydemann-Ring 55 18437 Stralsund	Ehe-, Familien- und Lebensberatung	integrative Beratungsstelle im Bereich der Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Beratung in verschiedenen Lebenssituationen: Trennung/Krankheit/Inhaftierung. Statistik 2017: 163 Klienten; 52 Paarberatungen und 66 Einzelgespräche.		6.400,00
2	27.12.17	Sozialverband Deutschland e.V. KV NVP Straße der Solidarität 69 18507 Grimmen	Beratung von Haus zu Haus, Besuch an Ehrentagen und Unterstützung bei Anträgen gegenüber Behörden	Der Verband zählt 175 Mitglieder , die sich in die Ortsverbände Barth, Negast, Niepars, RDG und GMN gliedern. Der Altersdurchschnitt der Mitglieder beträgt zwischen 70 und 75 Jahren, wodurch der Betreuungsaufwand erheblich gestiegen ist. Des Weiteren erfolgt ein Informationsaustausch und Schulungen der Mitglieder über aktuelle lokale, gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Entwicklung im Land.		750,00
3	10.01.18	Sozialverband Deutschland (SoVD) KV Rügen Störtebekerstr. 30 18528 Bergen	Soziale Beratung speziell für Rentner	Der Sozialverband hat 133 Mitglieder (Stand 09.01.2018) auf Rügen, die in sieben Ortsverbänden organisiert sind (Bergen, Putbus, Samtens, Sassnitz, Binz, Sellin, Wiek). Es werden monatliche Veranstaltungen durchgeführt. Ziele dieser Veranstaltungen sind, die Senioren durch Vorträge, Lesungen, sportliche Veranstaltungen usw. am Leben teilhaben zu lassen.		1.200,00

lfd. Nr.	Eingangs-datum	Antragsteller	Maßnahme	Erläuterung	Vorschlag der Verwaltung
					Euro
4	26.09.17	Caritas Ökumenische Telefonseelsorge Bahnhofstraße 15/2 17489 Greifswald	Telefonseelsorge	Die Telefonseelsorge trägt mit ihrem Dienst dazu bei, dass eine leistungsfähige, ambulante und soziale Kriseninterventionsinfrastruktur gestaltet werden kann. Die Krisenintervention steht als offenes Angebot allen telefonisch Ratsuchenden rund um die Uhr zur Verfügung. Die Telefonseelsorge ist als zunehmend wichtiger, sozialer Dienst im Gemeinwesen zu verstehen. Statistik 2017: ca. 8.000 Gespräche mit unterschiedlichen Problemen wie Ängste, Depressionen, Stress, Krankheit, Einsamkeit, ect. entgegengenommen. Über 400 Gespräche mit Menschen, die suizidale Gedanken haben.	5.000,00
5	26.09.17	Deutscher Schwerhörigenbund (DSB) Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten M-V Pawlowstraße 12 17036 Neubrandenburg	Ambulante Beratung	Bedarfsgerechte Informationen und Beratung von Einzelpersonen und Gruppen (mobile Beratung), Prävention von Hörschäden und Tinnitus durch Aufklärung und Informationsveranstaltungen/Räumliches Angebot: LK Vorpommern-Greifswald, Vorpommern-Rügen, Rostock, Mecklenburgische Seenplatte, Hansestadt Rostock. Statistik 2018: Im ersten Halbjahr werden bereits 11 Veranstaltungen durchgeführt. Weitere sind geplant.	2.353,00
6	13.10.17	Elternverband hörgeschädigter Kinder LV MV e.V. Perlebergerstraße 22 19063 Schwerin	Kontakt- und Beratungsstelle mit mobiler Hausberatung im Landkreis Vorpommern-Rügen	Beratungsstelle ist seit 1991 kontinuierlicher Anlaufpunkt für Eltern hörgeschädigter Kinder, Hörgeschädigte, öffentl. Einrichtungen und Institutionen, Wohlfahrtsverbände und Ämter. Hilfe zur Bewältigung der alltäglichen Kommunikationssituation und der daraus resultierenden Erziehungsschwierigkeiten (Stresssituationen).	3.500,00

lfd. Nr.	Eingangs-datum	Antragsteller	Maßnahme	Erläuterung	Vorschlag der Verwaltung
					Euro
7	24.01.18	Sozialverband VdK M-V e.V. Wismarsche Straße 325 19055 Schwerin	Aufrechterhaltung des Beratungsangebotes im Landkreis Vorpommern-Rügen	Durch die Koordinatorin der Geschäftsstelle Neubrandenburg werden im Interesse der ortsansässigen Ortsverbände regelmäßig Sprechstunden zum gesamten Sozialrecht und zu den entsprechenden Rechtsfolgemaßnahmen sowie zur Wohnraumanpassung angeboten. Bei Bedarf auch Hausbesuche. Es werden im LK VR 700 Mitglieder betreut. Statistik 2017: 750 BürgerInnen wurden beraten.	4.746,00
Vermerk:		Kürzung auf maximale Bewilligung von 50% der zuwendungsfähigen Ausgaben.			
8	26.01.18	Verbraucherzentrale M-V e.V. Strandstr. 98 18055 Rostock	Beratungsstelle Stralsund - Verbraucherberatung für sozial schwache Bürger	Die Verbraucherzentrale unterstützt sozial schwache Menschen (zunehmend ältere Bürger) bei: Kündigungen von dubiosen Verträgen, bei Mahnbescheiden zur Eintreibung rückständiger Beträge und mit Beratung beim Abschluss von Verträgen wie z.B. Wechsel Energieversorger, Versicherungen.	2.500,00
9	02.10.17	DMSG-Landesverband M-V e.V. Kieler Straße 26a 19057 Schwerin	Betreuung u. Beratung von Multiple Sklerose Erkrankten	Im LK VR werden derzeit 3 DMSG-Gruppen betreut, beraten und begleitet. Die MS-Betroffenen und Angehörigen suchen regelmäßig die Kontaktstelle auf. Schwerpunkt der Arbeit ist den Betroffenen zu helfen, in vernünftiger Wahl von Therapien um eine bessere Bewältigung der MS zu unterstützen. Damit können Folgekosten wie Berentung, Hilfsmittelversorgung und Krankengeld verringert werden.	1.500,00
Vermerk:		Kürzung auf maximale Bewilligung von 50% der zuwendungsfähigen Ausgaben.			
10	11.01.18	Seniorenbeirat der Insel Rügen e.V. Störtebekerstr. 30 18528 Bergen	Projekt "Aktiv im Alter" auf der Insel Rügen	Durchführung von Seniorensporttagen (2 x monatl.) mit dem Ziel der Gesundheitsfürsorge im Alter. Weiterhin findet monatlich eine Tanzveranstaltung statt. Statistik 2017: Ø 37 Teilnehmer je Veranstaltung	740,00
11	22.01.18	Elternverein "Pöglitzer Kinderhaus" e.V. Hauptstraße 18 Ortsteil Buchholz 18461 Gremersdorf-Buchholz	Sachkostenzuschuss für die Seniorenarbeit und sozial schwache Familien im Amtsbereich Franzburg-Richtenberg	Es finden verschiedene Veranstaltungen auf kreativer und kultureller Ebene für Senioren und sozial schwache Familien statt. Die Begegnungsstätte ist ein wichtiger Kommunikations- und Lernort. Sozial schwache Familien werden durch verschiedene Hilfs- und Beratungsangebote unterstützt.	675,00

lfd. Nr.	Eingangs-datum	Antragsteller	Maßnahme	Erläuterung	Vorschlag der Verwaltung
					Euro
12	12.03.18	DRK Kreisverband NVP e.V. Körkwitzer Weg 43 18311 Ribnitz-Damgarten	Behindertenarbeit DRK-Ortsverein Tribsees-Velgast-Franzburg-Richtenberg	Beratung und Begleitung behinderter oder sozial schwacher Menschen bei der Abwicklung finanzieller Forderungen und Beantragung von Leistungen, Unterstützung der Mitglieder in schwierigen persönlichen Lebenssituationen. Organisation und Ausführung von Fahrdiensten für gehbehinderte Menschen und Rollstuhlfahrer. Zusammenarbeit mit Reha-Werkstätten Grimmen und der Betreuung junger behinderter Menschen. Wöchentliche individuelle Sprechstunden zu gesundheitlichen und persönlichen Problemlagen, Vermittlung von Hausnotrufdiensten. Statistik: 73 Mitglieder	5.500,00
13	25.10.17	Kreisdiakonisches Werk Stralsund e.V. Carl-Heydemann-Ring 55 18437 Stralsund	Ambulante Behindertenhilfe, Freizeitreff "BLEICHENECK - DIE ECKIGEN"	Der Integrative Freizeittreff BLEICHENECK-DIE ECKIGEN ist ein offenes Angebot für Menschen mit und ohne Behinderungen (körperlich, seelisch, geistig oder sinnesbeeinträchtigte Menschen) mit täglich wechselnden Programmteilen. Programmangebote: Freizeitfahrten, Theaterspiel (DIE-ECKIGEN), Gesprächskreise, Tagesausflüge, Sportveranstaltungen, Informations- und Beratungsveranstaltungen, Kreatives Basteln usw. Beantragt wurde ein Zuschuss für eine 0,88 VZ-Stelle mit folgenden Aufgaben: Betreuung der Teilnehmer bei den Angeboten; pädagogische Leitung des behinderten Theaters; weiterführende Arbeit mit dem Klientel und deren Bezugspersonen (Heimeinrichtung, Personal, Familienangehörige usw.). (Förderung der Personalkosten)	21.608,00

lfd. Nr.	Eingangs-datum	Antragsteller	Maßnahme	Erläuterung	Vorschlag der Verwaltung
					Euro
14	10.01.18	Frauenselbsthilfe nach Krebs LV MV e.V. Gruppe Ribnitz-Damgarten Goethestr. 19 18311 Ribnitz-Damgarten	Selbsthilfearbeit mit Krebsbetroffenen und Angehörigen	Die Gruppe betreut krebsbetroffene Frauen und Männer und deren Angehörige, Gruppentreffen 1 x in der Woche. Auffangen nach dem Schock der Diagnose, Informieren über Hilfen zur Krankheitsbewältigung und Begleiten in ein Leben mit oder nach Krebs. Statistik: Zurzeit werden 37 krebsbetroffene Frauen und Männer und deren Angehörige von der Gruppe betreut, auf Infoveranstaltungen wurden ca. 200 weitere Betroffene erreicht, 2017 fanden 9 Info-Veranstaltungen statt	500,00
15	21.02.18	"Bad Sülzer Tafel" e.V. Kastanienallee 10 18334 Bad Sülze	Tafelarbeit	Versorgung sozialschwacher Menschen mit Lebensmitteln (lfd. Kosten: Tankkosten, Versicherung, Reparatur, Büroausgaben usw.) Statistik: Ø 650 Personen/Woche in Bad Sülze, Marlow, Ribnitz-Damgarten, Tribsees, Semlow und Tessin versorgt. Das Frauenhaus in Damgarten wird ebenfalls versorgt.	2.000,00
16	16.02.18	Grimmer Tafel e.V. Heidebrinker Weg 1 18507 Grimmen	Tafelarbeit	Versorgung sozialschwacher Menschen mit Lebensmitteln (lfd. Kosten: Tankkosten, Versicherung, Reparatur, Büroausgaben usw.) Statistik: Ø 950 Personen/Woche Zusätzliche Versorgung und Betreuung von Asylbewerbern und anerkannten Flüchtlingen mit Einrichtungsgegenständen aus Spenden.	3.000,00
17	26.02.18	Netzwerk Rügen e.V. Werner-Seelenbinder-Str. 22 18556 Altenkirchen	Tafelarbeit	Versorgung sozialschwacher Menschen mit Lebensmitteln (lfd. Kosten: Tanken, Versicherung, Reparatur, Büroausgaben usw.) Statistik: ca. 1.800 Menschen aus über 600 Haushalten auf Rügen nehmen das Angebot der Rügener Tafel, in Bergen, Altenkirchen in Anspruch. In 2018 ist in Samtens eine weitere Ausgabestelle geplant. Aufgrund der vielen gefährdeten Kilometer muss ein neues Fahrzeug angeschafft werden, um die Waren von den Einzelhändlern abzuholen und an die Ausgabestellen zu transportieren.	10.000,00

lfd. Nr.	Eingangs-datum	Antragsteller	Maßnahme	Erläuterung	Vorschlag der Verwaltung
					Euro
18	08.02.2018	AWO-Ortsverein Grimmen e.V. Str. d. Solidarität 69 18507 Grimmen	Projekt: "Glücksklee"	Die etwas andere Kleiderkammer, Wäschtruhe und Nähstube, Hilfe und Unterstützung für kinderreiche Familien, Alleinerziehende, Senioren, Alleinstehende, AZUBI's, Einkommensschwache u. Leistungsempfänger SGB. Eingegangene Kleiderspenden werden sortiert, gewaschen, repariert, gebügelt, ausgebessert und genäht.	3.000,00
19	02.03.18	Lebenshilfe Ostseekreis e.V. Hölzern-Kreuz-Weg 14 18356 Barth	Familientlastender Dienst	Sachausgaben für den Familientlastenden Dienst geistig und körperlich behinderter Menschen. Freizeitangebote, wöchentliche Seniorennachmittage und 14-tägige Sportnachmittage. Die Mitglieder (derzeit 153) kommen teilweise aus sozialschwachen Familien, für sie ist eine sinnvolle Freizeitgestaltung von großer Bedeutung, Spaß und Freude in der Gemeinschaft zu entwickeln sowie die Integration der behinderten Menschen zu fördern.	3.500,00
20	04.12.17	Grundtvighaus e.V. (Mehrgenerationshaus) Seestr. 3, 18543 Sassnitz	Grundtvighaus aktiv, vernetzt, stabil und nachhaltig	Das Grundtvighaus fördert die Erziehung und Bildung für Jedermann. Dient als zentraler Punkt zur Entwicklung eines Managementsystems zur Vernetzung und Kooperation der Sassnitzer Vereinslandschaft. Eine kooperative Vereinsstruktur ist unerlässlich für eine starke generationsübergreifende Gemeinschaft. Wichtige Angebote sind hierbei u.a. kreative Gestaltungsmöglichkeiten, Sprache und Betreuung pflegender Angehöriger.	5.000,00
	Vermerk:	Das Grundtvighaus stellt ein anderes Projekt vor, welches durch den Landkreis gefördert werden soll.			

lfd. Nr.	Eingangs-datum	Antragsteller	Maßnahme	Erläuterung	Vorschlag der Verwaltung
					Euro
21	07.03.18	Volkssolidarität Grimmen-Stralsund e.V. Innenring 2 18507 Grimmen	Zuschuss für die Betreibung von Seniorenbegegnungsstätten: - Knieperdamm 28, Stralsund - "Aktiv im Alter" C.-Heydemann R. 101, Stralsund - "Richtenberg" Langestr. 91, Richtenberg - "Klönstuv" Friedrichstr. 50, Grimmen - "Pommernhus" Innenring 2, Grimmen	Unter der Betrachtung der demografischen Entwicklung werden Begegnungsstätten an Bedeutung gewinnen. Sie sind Stätten der Begegnung, der Kommunikation, der Betätigung, der sportlich, geselligen und bildenden Veranstaltungs- und Betreuungsangebote. Bei der Gestaltung der Veranstaltungen wird der Qualität und der Quantität große Bedeutung beigemessen. Statistik 2017: 2.500 Veranstaltungen/Jahr mit ca. 38.000 Besuchern/Jahr	5.000,00
	Vermerk:	Um dieses Angebot allen Seniorinnen und Senioren, auch denen die nicht in betreuten Wohnformen leben und sozialschwach sind, zugänglich zu machen, wird pro Begegnungsstätte ein Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € vorgeschlagen.			
22	30.10.18	AWO Soziale Dienste Vorpommern gmbH Am Küttertort 4 18439 Stralsund	Gewinnung, Qualifizierung, fachliche Begleitung ehrenamtlicher Pflegebegleiter	Familiäre Pflege zu Hause ist immer noch der wichtigste Versorgungsansatz für fast 70 v.H. aller anerkannten schwerpflegebedürftigen Menschen. Pflegebegleiterinnen verstehen sich als freiwillige Aktive im aufsuchenden Dienst, gehen in die Haushalte und sind Ansprechpartner für die pflegenden Angehörigen. Sie geben den Angehörigen individuellen Rat, Tipps und Anregungen im pflegerischen Bereich. Pflegebegleiter leisten ausdrücklich keine pflegerischen Hilfen oder kaufen ein.	1.700,00
23	24.10.17	AWO Kreisverband Rügen e.V. Störtebekerstr. 38 18528 Bergen	Nachbegleitende Migrationsberatung	Beratung in Bergen auf Rügen und Stralsund - Beratung zu folgenden Themen: Antragsmodalitäten, Sozialleistungen, Familien- und Erziehungsproblemen, Integrationsschwierigkeiten, Diskriminierung, Gesundheitsfürsorge, ausländerrechtliche Fragen, Wohnungsangelegenheiten usw.	2.900,00

lfd. Nr.	Eingangs-datum	Antragsteller	Maßnahme	Erläuterung	Vorschlag der Verwaltung
					Euro
24	26.10.17	Kreisdiakonisches Werk Stralsund e.V. Carl-Heydemann-Ring 55 18437 Stralsund	Koordinierung des Nachbarschaftszentrums Stralsund Grünhufe	Der Stadtteil Grünhufe, in dem das Nachbarschaftszentrum (NBZ) angesiedelt ist, ist von Arbeitslosigkeit geprägt. Dadurch erleben die Menschen soziale Ausgrenzungen und das NBZ bietet oftmals den einzigen Ort individueller Förderung und sozialer Integration. Für die Vielzahl an Angeboten bedarf es einer Begleitung und Koordinierung. Diese Aufgaben werden durch Herrn Nitz abgesichert.	20.000,00
25	12.03.18	VdK M-V, Ortsverband Stralsund An der Stadtkoppel 6 18437 Stralsund	Aufrechterhaltung des Betreuungs- und Beratungsangebotes in der Hansestadt Stralsund	Der Ortsverband Stralsund zählt zurzeit 250 Mitglieder mit steigender Tendenz. Der Vorstand und aktive Mitglieder bieten Rat und aktive Hilfen in allen Fragen des Sozialrechts, die z.B. mit Altersrente, Berufsunfähigkeit- u. Erwerbsunfähigkeitsrente, Schwerbehinderung/Merkzeichen, Steuererleichterung, Sozialhilfe und Leistungsansprüche u. v. a. m. in Verbindung stehen. Einmal im Monat wird eine Sprechstunde in Altenpleen angeboten. Darüber hinaus wurde eine Sprechzeit an jedem Montag des Jahres im Büro des Ortsverbandes angeboten. Die Aktivitäten beschränken sich nicht nur auf Beratungstätigkeit, sondern auch auf ein aktives Verbandsleben. Z.B. Öffentlichkeitsarbeit u. auch kulturelle Veranstaltungen.	630,00

lfd. Nr.	Eingangs-datum	Antragsteller	Maßnahme	Erläuterung	Vorschlag der Verwaltung
					Euro
26	26.02.18	Sozialverband VdK OV - Insel Rügen Wiesenweg 2b 18528 Parchtitz	Betreuung behinderter u. chronisch kranker Menschen sowie Senioren u. Hilfsbedürftige	Der Verband berät Betroffene durch kostenlose allgemeine Lebens- und Sozialberatung, Sozialrechtsberatung, Behindertenhilfsberatung und vertritt die Mitglieder vor Behörden, Verwaltungen, Widerspruchsausschüssen und vor den Sozialgerichten aller Instanzen. Zweimal im Monat werden hierzu Sprechstunden in Bergen auf Rügen angeboten. Die Arbeiten beschränken sich nicht nur auf Beratungstätigkeit, sondern auch auf ein aktives Verbandsleben, z.B. kulturelle Veranstaltungen, Ausflüge. Es verhindert die Vereinsamung behinderter und älterer Menschen und vermittelt Lebensfreude durch Gruppenerlebnisse.	800,00
27	28.11.17	Kreisdiakonische Werk Stralsund e.V. C.-Heydemann-Ring 55 18437 Stralsund	Verstärkung einer Migrationsberatung in Stralsund	Fortführung einer Beratungsnetzwerkstelle für Migrations- und Flüchtlingsarbeit. Migranten und Flüchtlinge erhalten eine sozialpäd. einzelfallbezogene Förderung, mit dem Ziel die Fähigkeit zur eigenverantwortlichen Lebensführung zu stärken.	500,00
	Vermerk:	Das Projekt wurde zum 28.02.2018 beendet. Die beantragte Zuwendung wurde daher in Absprache mit dem Träger reduziert.			
28	29.03.2018	Frauenselbsthilfe nach Krebs LV MV e.V. Gruppe Stralsund Tessinstraße 13 18435 Stralsund	Sport für onkologische Patienten	Durchführung eines Sportwochenendes mit dem Ziel der Gesundheitsfürsorge nach einer Krebserkrankung. Körper und Seele wieder in Einklang zu bringen. An der Veranstaltung nehmen Mitglieder und auch Angehörige von Krebserkranken teil.	998,00
29	29.03.2018	Sozial-kultureller Förderverein e.V. Rostocker Chaussee 110 18437 Stralsund	Aktivitätenzentrum-Stadtteilzentrum in Knieper West- eine gemeinsame Zukunft	Der Stadtteil Knieper West in Stralsund ist eine Großraumsiedlung mit sozialen und städtebaulichen Problemen. Mit der generationsübergreifenden und integrativen Stadteitarbeit sollen die Voraussetzungen für gesellschaftliche Teilhabe und bürgerschaftliches Engagement der Bewohner/innen des Stadtteils geschaffen werden.	4.000,00

lfd. Nr.	Eingangs-datum	Antragsteller	Maßnahme	Erläuterung	Vorschlag der Verwaltung
					Euro
30	Antrag zurückgezogen	Schwerhörigenverein Greifswald 1957 e.V. Vilmer Weg 4 17493 Greifswald			0,00
				Gesamt	120.000,00